

Informationsbericht

- San Vicente de Paúl, Quito, Ecuador
- 1. Oktober 2012 – 31. März 2013

Liebe Mitglieder und Spender von GRATEFUL CHILDREN

Nachfolgend möchte ich Sie im gewohnten Rahmen über die Verwendung Ihrer Spendengelder im vergangenen Semester informieren. Am 29. Oktober 2012 hat uns GRATEFUL CHILDREN den Betrag von CHF 12 500.— überwiesen, womit wir folgende Bedürfnisse abdecken konnten:

- Mit CHF 5 371.— bezahlten wir zwei Kindergärtnerinnen (100%/50%) während sechs Monaten.
- CHF 2 849.— wurden für die medizinische Versorgung von 33 Kindern eingesetzt.
- CHF 4 280.— verwendeten wir für den dringend benötigten Unterhalt von Wasserleitungen in allen fünf Kinderhäusern (s. nachstehende Fotos).

Im nächsten Semester sind wir weiterhin auf Ihre Unterstützung angewiesen, um die Kosten für zwei Kindergärtnerinnen zu decken. Zum Schulanfang im Sommer werden wir mit Ihren Zuwendungen die jährlichen Schuleinschreibegebühren und Schulmaterialien für ca. 20 Kinder finanzieren.

Herzlich willkommen und alles Gute für die Zukunft

Die Zahl der betreuten Babys, Kinder und Jugendlichen hat sich im vergangenen Halbjahr von 73 auf 67 reduziert.

Im letzten Semester zeichnete sich eine für unsere Verhältnisse grosse Fluktuation ab, indem wir 28 Menschenleben im Alter von zwei Tagen bis zu 16 Jahren aufgenommen haben. Diese wurden als Folge von Verwahrlosung, Wegfall eines Elternteils sowie aus Schutzgründen (wegen drogen- und alkoholabhängiger sowie erkrankter Eltern und extremer Armut) aufgenommen.

14 der 34 ausgetretenen Kinder konnten in ihre Familien wiedereingegliedert werden. Weitere 14 Kinder wurden für nationale (13) und internationale (1) Adoptionen freigegeben; nationale Adoptionen werden aufgrund gesetzlicher Bestimmungen immer priorisiert. Zwei altershalber ausgetretene Jugendliche wohnen jetzt bei Familienmitgliedern (Schwester und Onkel) und werden weiterhin von unserem Heim für die Schulbildung unterstützt.

Nichts geht über eine gute Ausbildung

22 Kinder und Jugendliche geniessen eine Schulausbildung in zwei privaten Schulen in Quito. 17 Kleinkinder im Alter von zwei bis vier Jahren befinden sich gegenwärtig im heimeigenen Kindergarten.

Es lebe die Freizeit

Während der Weihnachtszeit wurden unsere beherbergten Kinder von zahlreichen „Freunden“ des Heims besucht und mit kleinen Geschenken wie beglückt. Dabei verbrachten sie einige unbeschwerte und fröhliche Momente. Diejenigen Kinder mit engen und entfernten Familienangehörigen, Gastfamilien, Freunden oder Paten verbrachten während der Weihnachtsferien einige Tage mit ihnen. Mit den im Heim verbliebenen Kindern wurden Spiele und kleinere Ausflüge in der näheren Umgebung organisiert – wie übrigens auch während des normalen Schulbetriebs.

Ein Jugendlicher arbeitete während der Freizeit in einer Geflügelfarm.

Ereignisse in Ecuador und Informationen über die aktuelle Lage in unserem Heim

Am 17. Februar 2013 wurde der amtierende Präsident Ecuadors, Rafael Correa, im ersten Wahlgang für eine weitere Amtszeit von fünf Jahren wiedergewählt. Seine Wiederwahl hat eine gewisse Verunsicherung ausgelöst, was die Rolle des Staates gegenüber den sozialen Institutionen wie unsere angeht. Es geht dabei um Bestrebungen, diese Institutionen vermehrt in die staatlichen einzuverleiben. Dies könnte in der Zukunft zu reduzierten Subventionen für unser Heim führen. Jedenfalls hoffen wir, dass diese Ungewissheit in absehbarer Zeit durch eine klare und transparente Politik beseitigt werden kann.

Andererseits sind auch Erfolge in der Zusammenarbeit mit der für uns zuständigen Behörde zu verzeichnen, indem unsere Sozialarbeiterin, welche seit Oktober 2004 fortlaufend durch GRATEFUL CHILDREN finanziert worden war, nun vom Staat übernommen wird. So konnten wir dank Ihrer Unterstützung eine weitere Kindergärtnerin mit Teilzeitpensum anstellen.

Im vergangen Semester übernahm Schwester Paulina die Heimleitung von Schwester Mayra, welche aber weiterhin ihre Dienste zugunsten der bei uns beherbergten Kinder sowie einiger ausgetretener Jugendlichen verrichtet.

Als neue Heimleiterin freue ich mich sehr auf die künftige Zusammenarbeit mit GRATEFUL CHILDREN.

Herzliche Grüsse aus Quito

Sor Paulina Inapanta
Heimleiterin

Dieser Bericht wurde vom Heim San Vicente de Paúl, basierend auf einem Raster von GRATEFUL CHILDREN, erstellt und durch GRATEFUL CHILDREN übersetzt sowie leicht überarbeitet, jedoch inhaltlich nicht verändert.

GRATEFUL CHILDREN

Fotos

Kinderkrippe



Kindergarten



Kinderhäuser: Wasserrohrleitungsunterhalt



Anhang

Genauere Verwendung der Spendengelder (in CHF):

30.10.2012	Zahlungseingang	12 500.—	
	Personal		
	Kindergärtnerin, Oktober 2012 – März 2013	3 212.47	
	Kindergärtnerin (Teilzeit), Okt. 12 – März 13	2 158.49	
	Medizinische Versorgung		
	Beitrag an die medizinische Versorgung für 33 Kinder und Jugendliche	2 849.44	
	Infrastruktur		
	Unterhalt von Wasserleitungen in allen fünf Kinderhäusern	4 279.51	
	Rundungsdifferenz	0.09	
	Total	12 500.00	12 500.00

Detaillierte Bedürfnisse für das Halbjahr April bis September 2013

1. Finanzierung von zwei Kindergärtnerinnen (Voll- und Teilzeitpensum) für weitere sechs Monate.
2. Jährliche Einschreibgebühren und Schulmaterialien zum Schulanfang für ca. 20 Kinder.